

## Medienmitteilung OSTLUFT

Datum 14. Dezember 2004

---

### **Titel: Unter dem Nebeldeckel wird die Luft schlecht**

**Nicht genug, dass in unseren Ballungsgebieten die Sonne fehlt - auch die Umgebungsluft ist unterhalb des Nebeldeckels zunehmend mit Schadstoffen belastet. Dies gilt insbesondere für Feinstaub (PM10), wo seit Tagen an mehreren Stationen im OSTLUFT-Gebiet der Tagesmittel-Grenzwert von 50 Mikrogramm pro Kubikmeter Luft überschritten wird. Mehr zum aktuellen Thema finden Sie im Internet unter [www.ostluft.ch](http://www.ostluft.ch) (Rubrik Aktuell / News).**

Für weitergehende Auskünfte zur gegenwärtigen Smogepisode steht Ihnen heute von 09 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr auch Dr. Alfred Meier, Gesundheits- und Umweltschutz Zürich (UGZ) zur Verfügung. Tel. 01 216 28 39, E-Mail [alfred.meier@gud.stzh.ch](mailto:alfred.meier@gud.stzh.ch)

OSTLUFT ist die gemeinsame Luftqualitätsüberwachung der Ostschweizer Kantone Appenzell I.Rh., Appenzell A.Rh., Glarus, Graubünden, St.Gallen, Schaffhausen, Thurgau und Zürich sowie dem Fürstentum Liechtenstein.

---